



Forum Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz 2014

Fremdfirmenmanagement: Als Dienstleister an der Hochschule

Ablauf und Themen

1. Vorstellung GMOH mbH und Treibs Bau GmbH

2. Arbeitssicherheit – AMS-Bau

3. . Aufgaben und Verantwortung

4. Grundlagen für die Beauftragung

5. Gefährdungsbeurteilungen für jedes Bauvo

6. Nachunternehmer-Einweisung

7. Nutzen durch die AMS-Bau



Peter Haas
Geschäftsführer



Sabine Schiweck
Assistentin der GL

Gesellschaft für **M**anagement **O**rganisation und **H**umankapital mbH



Andreas Haas
BSM-Schulungen



Norbert Schweitzer
Projektleiter

Arbeitsicherheit

Warum und Wofür? Zur Sicherung Ihrer Existenz und Minimierung der Risiken (für den Unternehmer und die Mitarbeiter)



Rainer Griesheimer
Personal-Entwicklung

Baustellenmanagement

Ihr Unternehmen im Gleichgewicht!
Verbesserung Ihrer Prozesse und Effizienzgewinn von bis zu 20 %



Johannes Kaersch
Controlling

Dienstleistungen

Wir unterstützen Sie dort, wo es schwierig wird!
Aufmasstechniker, Nachunternehmerprüfung, etc.



Christian Haas
Aufmasstechniker



Andreas Schneider
Aufmasstechniker

Treibs Bau GmbH Die Meister der Modernisierung

- › Anstrich
- › Verputz
- › Trockenbau
- › Brandschutz
- › Wärmedämmung
- › Fliesen
- › Heizung & Sanitär
- › Fenster & Türen
- › Estrich
- › Betonsanierung
- › Dachdecker
- › Schlosser

PLANUNG

BAULEISTUNG

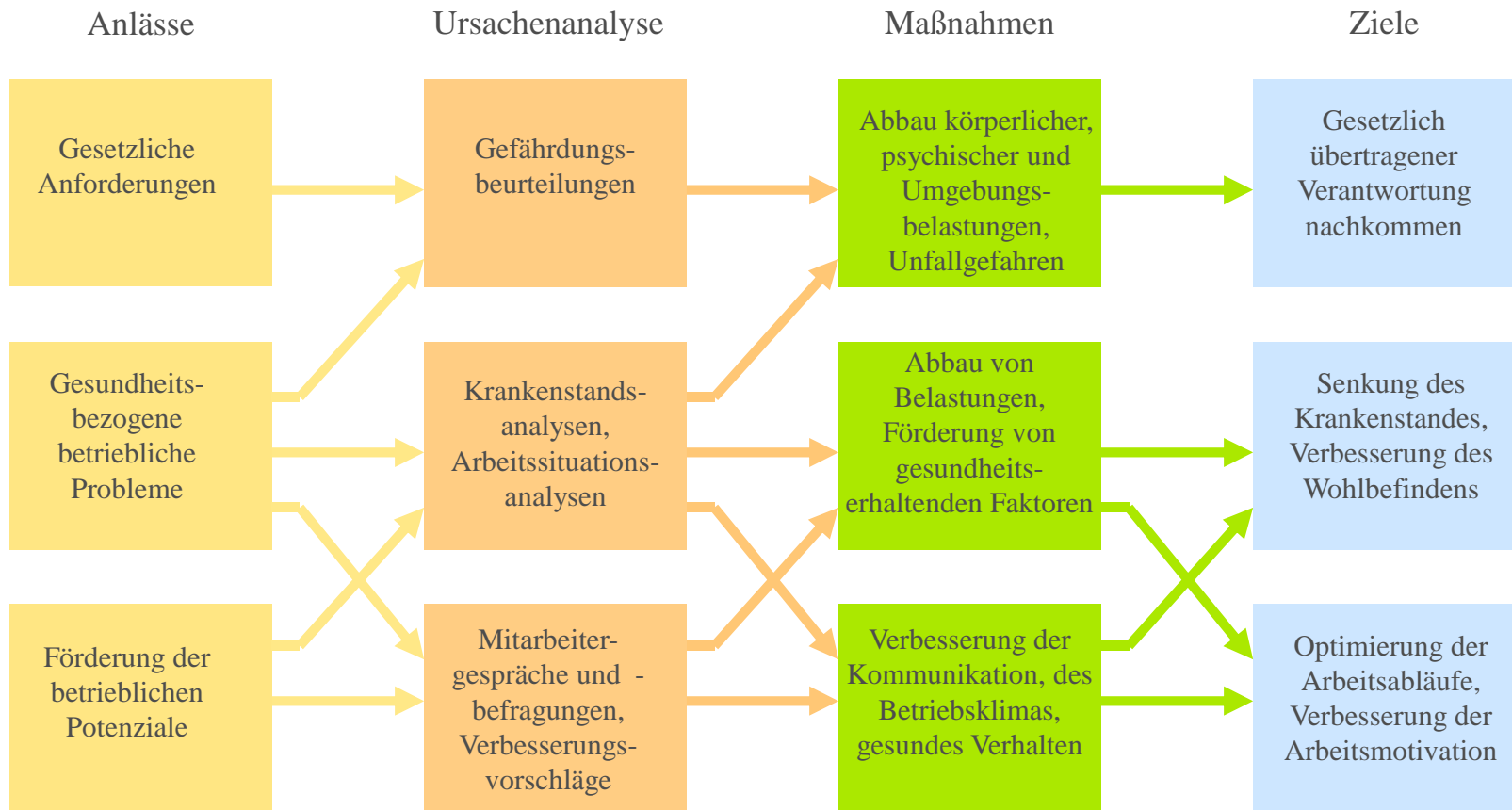
SERVICELLEISTUNG

Privatkunden Businesskunden

Privatkunden Businesskunden

Privatkunden Businesskunden

Anlässe, Vorgehen und Ziele eines systematischen Arbeits- und Gesundheitsschutzmanagements



(Quelle: IGES)

AMS

Arbeitsschutz mit System

BAU

Struktur für das Unternehmen



Bau GmbH

- AMS-Bau_Dokumente
 - 01-Arbeitsschutzpolitik
 - 02-Ziele
 - 03-Organisationsstruktur
 - 04-gesetzliche Vorgaben
 - 05-Beurteilung von Gefährdungen
 - 06-Notfälle
 - 07-Beschaffung
 - 08-Subunternehmer
 - 09-Vorsorgemaßnahmen
 - 10-Schulung
 - 11-Ergebniskontrolle
 - AMS-Fragebogen_Bestandsaufnahme
- Bausteine_Infomappen
- Betriebsanweisungen
 - Allgemeine Themen
 - 1-Bauhaupt
 - 2-Bauneben
- Gefährdungsbeurteilungen

Einfache Navigation mit vorinstallierten Baumstrukturen in allen Containern

Sämtlichen Dokumente und Strukturen, die Sie für die Einrichtung des Arbeits – und Gesundheitsschutzes benötigt werden:

- Rechtsvorschriften
- Betriebsanweisungen
- Gefährdungsbeurteilungen
- Checklisten und Formulare
- Unterweisungs- und Schulungsmaterialien



Die Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft (BG BAU) bescheinigt,
dass das Unternehmen

Treibs Bau GmbH
60327 Frankfurt am Main

die Anforderungen an einen systematischen und wirksamen Arbeitsschutz auf Basis des

AMS BAU (05/2011)

der branchenspezifischen Umsetzung des

NLF / ILO-OSH 2001

erfüllt.

Die Begutachtung am 10.06.2014 erfolgte auf Basis des
BG-Verfahrensgrundsatzes zur Begutachtung von AMS BAU.

Diese Bescheinigung ist gültig bis zum 10.03.2017.



Präventionsleitung

Berlin, den 03.07.2014

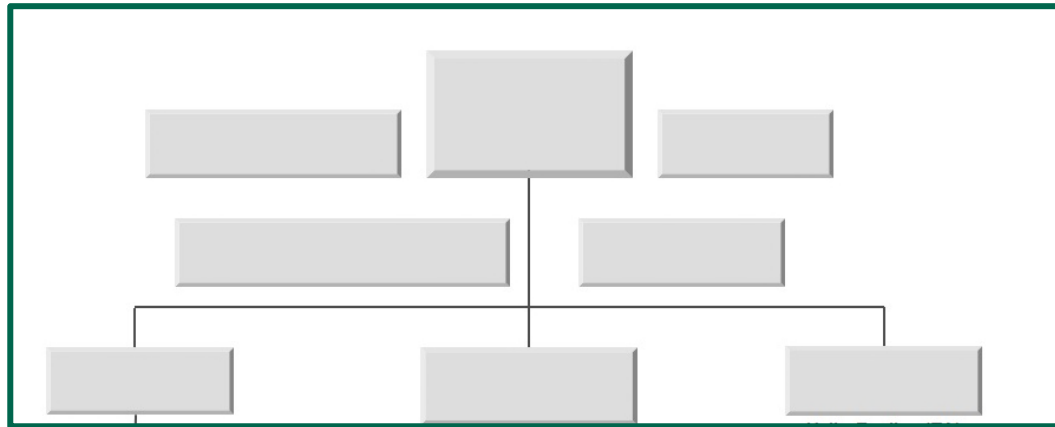


Begutachter

01628-03.14-BGBAU/m5
www.ams-bau.de



Verantwortung



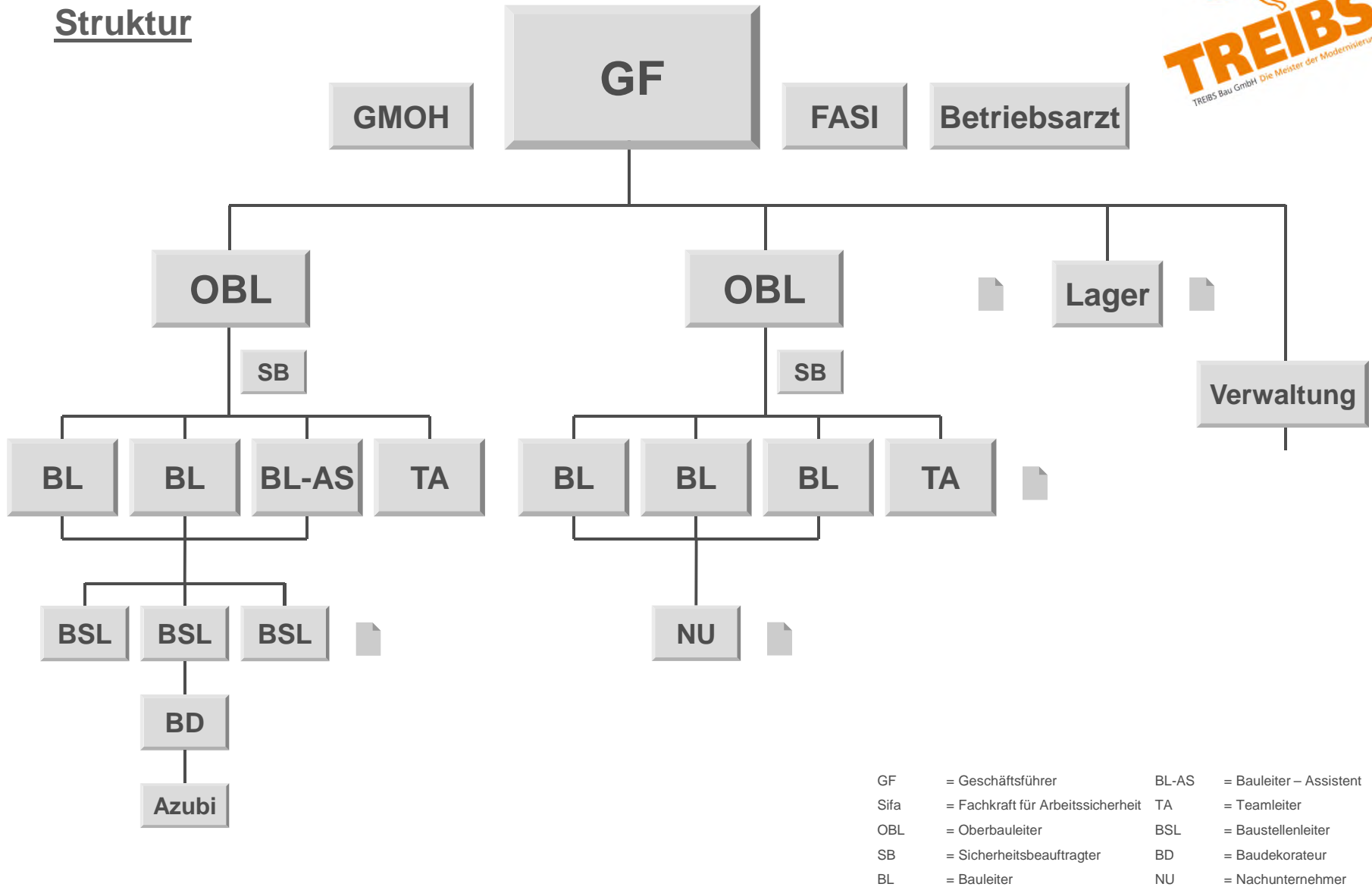
Aktivitäten nach der Baustellenverordnung

Baustellenbedingungen		Berücksichtigung allg. Grundsätze nach § 4 ArbSchG bei der Planung	Vorankündigung	Koordinator	SiGe- Plan	Unterlage (§ 3 Abs. 2 Nr. 3)
Beschäftigte	Umfang und Art der Arbeiten					
eines Arbeitgebers	kleiner 31 Arbeitstage und 21 Beschäftigte oder 501 Personentage	ja	nein	nein	nein	nein
eines Arbeitgebers	kleiner 31 Arbeitstage und 21 Beschäftigte oder 501 Personentage und besonders gefährliche Arbeiten	ja	nein	nein	nein	nein
eines Arbeitgebers	größer 30 Arbeitstage und 20 Beschäftigte oder 500 Personentage	ja	ja	nein	nein	nein
eines Arbeitgebers	größer 30 Arbeitstage und 20 Beschäftigte oder 500 Personentage und besonders gefährliche Arbeiten	ja	ja	nein	nein	nein
mehrerer Arbeitgeber die gleichzeitig oder nacheinander tätig werden	kleiner 31 Arbeitstage und 21 Beschäftigte oder 501 Personentage	ja	nein	ja	nein	ja
mehrerer Arbeitgeber die gleichzeitig oder nacheinander tätig werden	kleiner 31 Arbeitstage und 21 Beschäftigte oder 501 Personentage jedoch besonders gefährliche Arbeiten	ja	nein	ja	ja	ja
mehrerer Arbeitgeber die gleichzeitig oder nacheinander tätig werden	größer 30 Arbeitstage und 20 Beschäftigte oder 500 Personentage	ja	ja	ja	ja	ja
mehrerer Arbeitgeber die gleichzeitig oder nacheinander tätig werden	größer 30 Arbeitstage und 20 Beschäftigte oder 500 Personentage und besonders gefährliche Arbeiten	ja	ja	ja	ja	ja

Anmerkung: Der Einsatz von Nachunternehmern bedeutet das Vorhandensein von mehreren Arbeitgebern



Struktur



Auftraggeber



Rahmenvertrag

GOETHE
UNIVERSITÄT
FRANKFURT AM MAIN



Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main
Der Kanzler, Postfach 111932, 60064 Frankfurt am Main

Der Kanzler
Bereich Immobilienmanagement

Dipl.-Ing. Burkhard Ross
Abteilungsleitung Planen + Bauen

Firma
Treibs Bau GmbH
Heinrichstraße 9-11
60327 Frankfurt am Main

13. FEB. 2012

→	Zur	Zur	ins	in ↓
Von	Info	Leit.	St.	
				HB

Bem. Holzapf

Bearbeiter/in: Barbara Bender
Aktenzeichen

Telefon +49 (0)69 798-23876
Telefax +49 (0)69 798-22505
E-Mail bender@em.uni-frankfurt.de
www.uni-frankfurt.de

Frankfurt, 09.02.2012

Rahmenauftrag/Zeitvertrag Nr. Z 0416 0009 08 vom 19.03.2008
Gewerk: Putz-, Maler- und Trockenbauarbeiten
Vertragsverlängerung

Sehr geehrte Damen und Herren,

wie bereits telefonisch angekündigt, möchten wir die Bestandsverträge noch einmal um sechs bis maximal zwölf Monate, bzw. bis zu einer Neuausschreibung verlängern.
Bitte bestätigen Sie mir mit nachfolgender Erklärung, dass Sie bereit sind, den bestehenden Vertrag zu den derzeit geltenden Vertragsbedingungen, bis maximal zum 15.02.2013, bzw. bis zu einer Neuausschreibung der Leistungen durch die Universität, zu verlängern.

Bitte übersenden Sie mir Ihre Erklärung bis spätestens 24.02.2012, per Fax an 069.798-22505.

Mit freundlichen Grüßen



i.A. Barbara Bender



Vergabenummer Z0416000908	
Baumaßnahme	
JWG-Universität in Frankfurt a. M. mit Liegenschaften innerhalb und außerhalb des Kerngebietes und Hochschule für Gestaltung in Offenbach a. M.	
Angebot für	
Maler-, Putz- und Trockenbauarbeiten	

Nach den Weiteren Besonderen Vertragsbedingungen hat der Auftragnehmer bei der Weitervergabe von Leistungen an Nachunternehmer die nachstehende Vereinbarung zwischen Auftragnehmer und Nachunternehmer zum Vertragsgegenstand zu machen.

Ergänzung der Einheitlichen Verdingungsmuster – EVM –

Vereinbarung zwischen (Auftragnehmer) und (Nachunternehmer) zur Einhaltung der tarifvertraglichen und öffentlich-rechtlichen Bestimmungen bei der Ausführung von Bauleistungen¹⁾

1. Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns die staatlichen Sicherheitsvorschriften (Arbeitsschutzgesetzes, Arbeitssicherheitsgesetz und einschlägige Rechtsverordnungen, insbesondere ArbeitsstättenV, DruckluftV, GefahrstoffV, Betriebssicherheitsverordnung, PSA-BenutzungsV und LastenhandhabungsV) und die Sicherheitsvorschriften der Berufsgenossenschaften (Unfallverhütungsvorschriften, ins. Die UVV-Bauarbeiten, BGV C 22, die VBG-40 – Erdbaumaschinen, VBG-41 – Rammen, BGV D 16- Heiz-, Flämm- und Schmelzgeräte für Bau- und Montagearbeiten, BGV D 7 – Bauaufzüge, BGV C 23 – Taucherarbeiten, BGV D 6 – Krane, BGV B 3 – Lärm und die BGV A 5 – erste Hilfe) einzuhalten sowie die Anforderungen nach §§ 5 und 6 der Verordnung über Sicherheit und Gesundheitsschutz auf Baustellen (Baustellenverordnung) vom 10. Juni 1998 (BGBl. I S. 1283) zu erfüllen.
Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns, im Fall der Auftragserteilung die in meinem/unserem Unternehmen beschäftigten tarifgebundenen Arbeitnehmer nicht unter den für mein/e Unternehmen geltenden Lohnstarfen bzw. die in meinem/unserem Unternehmen beschäftigten nichttarifgebundenen Arbeitnehmer nicht unter den Mindestentgelt-Regelungen des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes zu entlohnen. Gleiches gilt für meine Verpflichtung aus Sozialkassentarifverträgen, die auf mein Unternehmen anzuwenden sind.
Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns, die Beiträge zu den Zweigen der sozialen Sicherheit zu zahlen, die nach dem auf die Beschäftigungsverhältnisse meiner Arbeitnehmer anzuwendenden Recht zu entrichten sind.
Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns, die öffentlich-rechtlichen Bestimmungen gegen Schwarzarbeit, illegale Arbeitnehmerüberlassung und gegen Leistungsmissbrauch -(§ 404 Abs. 1 Nr. 2, Abs. 2 Nr. 2, §§ 406, 407 des Dritten Buches Sozialgesetzbuch, §§ 15, 15a, 16 Abs. 1 Nr. 1, 1 b und 2 des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes, § 2 des Gesetzes zur Bekämpfung der Schwarzarbeit) einzuhalten.

Außerdem verpflichte(n) ich/wir mich/uns, die Anforderungen nach §§ 5 und 6 der Verordnung über Sicherheit und Gesundheitsschutz auf Baustellen (Baustellenverordnung) vom 10. Juni 1998 (BGBl. I S. 1283) zu erfüllen.

Ich/Wir (Nachunternehmer) verpflichte(n) mich/uns gegenüber (Auftragnehmer) mit Wirkung zugunsten des (öffentlicher Auftraggeber), dem öffentlichen Auftraggeber zur Durchführung von Stichprobenkontrollen Einblick in die Lohnabrechnungen zu geben. Das Einverständnis meiner/unserer von mir/uns eingesetzten Arbeitnehmer zu der Vorlage der Lohnabrechnungen und Überprüfung der vorgelegten Lohnabrechnungen habe(n) ich/wir eingeholt. Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns, Löhne und Gehälter auch ausländischer Beschäftigten mindestens monatlich über Gehaltskonten zu überweisen und vollständige, prüffähige, deutschsprachige Unterlagen über die Beschäftigungsverhältnisse auf der Baustelle bereitzuhalten oder auf Wunsch des Auftraggebers im jeweiligen Büro des Auftraggebers vorzulegen.

Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns, Nachunternehmer nur unter der Voraussetzung zu beauftragen, dass der Nachunternehmer eine gleich lautende Erklärung mir/uns gegenüber abgibt.

¹⁾ Mit dem VHB – Ausgabe 2001 – redaktionell überarbeitete Tarifräuberklärung, die gemäß Erlaß vom 7.7.1997 (B I 2 – O 1082 – 102/31) eingeführt wurde.

Gefährdungsbeurteilung



Ablaufbeschreibung für Gefährdungsbeurteilungen

Ablaufbeschreibung - vom Leistungsverzeichnis zur Gefährdungsbeurteilung (GB)			
Ablauf	Beschreibung	Verantwortlich	Output
<p style="text-align: center;">Start</p> <p style="text-align: center;">↓</p> <p style="text-align: center;">Leistungsverzeichnis: Arbeitssicherheitsrelevante Themen festlegen</p> <p style="text-align: center;">↓</p> <p style="text-align: center;">Standardisierte Leistungen: Gefährdungsbeurteilung erstellen</p> <p style="text-align: center;">↓</p> <p style="text-align: center;">Zusätzliche Leistungen: Gefährdungsbeurteilung erstellen</p> <p style="text-align: center;">↓</p> <p style="text-align: center;">Gefährdungsbeurteilungen prüfen und freigeben</p> <p style="text-align: center;">↓</p> <p style="text-align: center;">Gefährdungsbeurteilung anwenden</p> <p style="text-align: center;">↓</p> <p style="text-align: center;">Unterweisungen dokumentieren und archivieren</p> <p style="text-align: center;">↓</p> <p style="text-align: center;">Gefährdungsbeurteilungen dokumentieren und archivieren</p> <p style="text-align: center;">↓</p> <p style="text-align: center;">Ende</p>	<p style="text-align: center;">Erfassungsblatt-GB ausfüllen</p> <p style="text-align: center;">Standard-GB entsprechend des Erfassungsblattes am PC ausdrucken</p> <p style="text-align: center;">Zusätzliche, nicht Standardisierte Leistungen mit dem Programm der Bau-BG am PC erstellen und ausdrucken</p> <p style="text-align: center;">Die Unterlagen werden geprüft, abgezeichnet und an den Baustellenleiter ausgehändigt</p> <p style="text-align: center;">Erforderliche Unterweisungen durchführen und die Einhaltung der GB sicherstellen.</p> <p style="text-align: center;">Die bestätigten Unterweisungen werden in der Bauakte abgelegt.</p> <p style="text-align: center;">Nach Abschluss des Bauvorhabens werden die GB in der Bauakte abgelegt.</p>	<p style="text-align: center;">Bauleiter</p> <p style="text-align: center;">Teamassistentin</p> <p style="text-align: center;">Teamassistentin</p> <p style="text-align: center;">Bauleiter</p> <p style="text-align: center;">Baustellenleiter</p> <p style="text-align: center;">Teamassistentin</p> <p style="text-align: center;">Teamassistentin</p>	<p style="text-align: center;">ausgefüllte Erfassungsblatt</p> <p style="text-align: center;">ausgedruckte Standard-GB</p> <p style="text-align: center;">ausgedruckte GB</p> <p style="text-align: center;">freigegebeneGB</p> <p style="text-align: center;">bestätigte Unterweisungen</p> <p style="text-align: center;">Bauakte / Rubrik</p> <p style="text-align: center;">Bauakte / Rubrik</p>



Standard - GB

ERFASSUNGSBLATT STANDARD - GB



Baustellen-Nummer : 163127 Bauleiter: Haustein, Klaus
(treibs\haustein)

Baustellenbezeichnung: Uni FFM, Camp Riedb., MvL, N140/EG, R1+11+17, AK Priser-ML

Baustellenleiter: Zeitraum von / bis: 15.09.2014 17.09.2014

Standard - Gefährdungsbeurteilungen:

Allgemein

Baustelleneinrichtung / ARVO
Nutzung von Gerüsten
Fahrbare Gerüste
Hochdruckstrahlen
Hubarbeitsbühnen
Materialtransport
Umgang mit Fahrzeugen

Maler / Lackierer

Innen
Außen
Abbeizen + Abbrennen
Brand-, Wasserschaden
Schimmelbeseitigung, Taubenkot
Fußbodenbeschichtung

Putz

Innenputz
Außenputz
Fußboden – Fließestrich
Betonanierung

WDVS

WDVS - Hartschaumplatten
WDVS – Mineralfaser

Trockenbau

Wohnungsbau
Gewerbekbau
Strahlenschutz, Schallschutz,
Wände und Decken demontieren
Trockenestrich

Abbruch

Abbrucharbeiten allgemein
Bodenbeläge entfernen
Asbestplatten entfernen
Staubschutz

Bodenbelag

Laminatboden + Parkettboden
Teppichboden + Linoleum

Zusätzliche nicht standardisierte Leistungen:

Datum, Unterschrift, Bauleiter: 15.09.2014



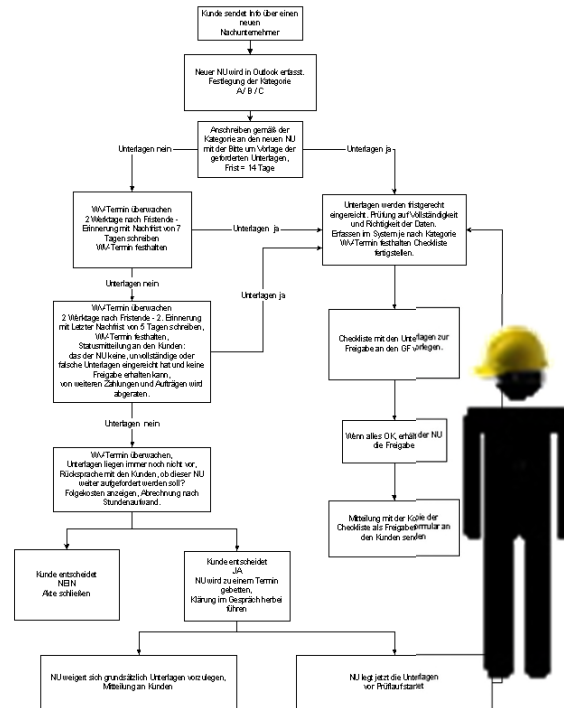
Arbeitssicherheit-Besprechung

Sicherheitshinweise (Zutreffendes ankreuzen):

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Arbeitsgenehmigungen | <input type="checkbox"/> Kopfschutz |
| <input type="checkbox"/> Gerüste | <input type="checkbox"/> Gehörschutz |
| <input type="checkbox"/> Absperrungen | <input type="checkbox"/> Schuttschuhe |
| <input type="checkbox"/> Sicherheitsgurt | <input type="checkbox"/> Augenschutz |
| <input type="checkbox"/> Absturzsicherung | <input type="checkbox"/> Schutzhandschuhe |
| <input type="checkbox"/> Kanalabdeckung | <input type="checkbox"/> Atemschutz |
| <input type="checkbox"/> Feuerlöscher | <input type="checkbox"/> Flurförderzeuge |
| <input type="checkbox"/> Einweiser | <input type="checkbox"/> Hebebühnen |
| <input type="checkbox"/> Gerüstnutzung | <input type="checkbox"/> Putzmaschinen |
| <input type="checkbox"/> Fahrbare Gerüste | <input type="checkbox"/> Winden-, Hub- und Zuggeräte |
| <input type="checkbox"/> Kraftbetriebene Arbeitsmittel | <input type="checkbox"/> Ort des Arbeitsplatzes und sein gefahrloses Erreichen |
| <input type="checkbox"/> Ersthelfer und Erste-Hilfe-Material | <input type="checkbox"/> Alarmierung, Fluchtwege, Feuerlöscher, Alarmpläne |
| <input type="checkbox"/> Verhalten im Notfall, Notrufnummer 112 | |



Nachunternehmer



	Arbeitsschritt 8 Sicherheitsbesprechung Nachunternehmer	Dokument 8.2 Verfasser: Stand:
---	--	---

Sicherheitsbesprechung vor Auftragsausführung vom

Auftraggeber: Treibs Bau GmbH **Auftragnehmer:**

Heinrichstr. 9-11.....

60327 Frankfurt.....

Koordinator:

Auszuführende Arbeiten:

Ort und Zeit:

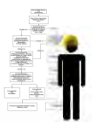
Sicherheitshinweise (Zutreffendes ankreuzen):

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Arbeitsgenehmigungen | <input type="checkbox"/> Kopfschutz |
| <input type="checkbox"/> Gerüste | <input type="checkbox"/> Gehörschutz |
| <input type="checkbox"/> Absperrungen | <input type="checkbox"/> Schutzhandschuhe |
| <input type="checkbox"/> Sicherheitsgurt | <input type="checkbox"/> Augenschutz |
| <input type="checkbox"/> Absturzsicherung | <input type="checkbox"/> Schutzhandschuhe |
| <input type="checkbox"/> Kanalabdeckung | <input type="checkbox"/> Atemschutz |
| <input type="checkbox"/> Feuerlöscher | <input type="checkbox"/> Flurförderzeuge |
| <input type="checkbox"/> Einweiser | <input type="checkbox"/> Hebebühnen |
| <input type="checkbox"/> Gerüstnutzung | <input type="checkbox"/> Putzmaschinen |
| <input type="checkbox"/> Fahrbare Gerüste | <input type="checkbox"/> Winden-, Hub- und Zuggeräte |
| <input type="checkbox"/> Kraftbetriebene Arbeitsmittel | <input type="checkbox"/> Ort des Arbeitsplatzes und sein gefahrloses Erreichen |
| <input type="checkbox"/> Ersthelfer und Erste-Hilfe-Material | <input type="checkbox"/> Alarmierung, Fluchtwege, Feuerlöscher, Alarmpläne |
| <input type="checkbox"/> Verhalten im Notfall, Notrufnummer 112 | |

Sicherheitsbesprechung durchgeführt von:
(Datum/Name/Unterschrift)

Bemerkung:

Die bei der Sicherheitsbesprechung festgelegten Punkte und die im Betrieb geltenden Sicherheitsregeln sind einzuhalten. Stellt sich bei der Arbeit heraus, dass zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen erforderlich sind, so müssen diese dem Baustellenleiter sofort mitgeteilt bzw. eingeleitet werden.



		Seite 1 von 1
---	--	---------------







Vorlagenverwaltung für Nachunternehmer

Dokumentenvorlagen


Dokumentenvorlagen



Die aktuellen Vorlagen werden angezeigt, um alle Vorlagen anzuzeigen, verwenden Sie den Versionsfilter.


Suchbegriff:   Versionsfilter:  

- Zustimmung zur Ausführung von Leistungen durch Nachunternehmer.
- AS Besprechung Nachunternehmer NU [Formular] ←
- Bewertung Nachunternehmer NU Einzelbewertung [Formular] ←
- Bewertung Nachunternehmer NU Jahresbewertung [Formular] ←
- Nachtrag zur Bestellung von Nachunternehmerleistungen [Formular]
- Nachunternehmerrahmenvertrag [Formular]



Vorschau



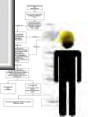
 

**TREIBS**
TREIBS Bau GmbH Die Meister der Modernisierung

Vorlagenauswahl

[Übernehmen](#)



Bewertung NU

Nachunternehmer (NU):

Einzelbewertung

Datum:

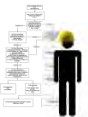
Bauvorhaben:

Bauleiter (NU):

Sicherheitsfachkraft (NU):

Jahres-Gesamtbewertung für das Jahr:








	gut	befriedigend	schlecht	Bemerkung
Baustellenorganisation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Arbeitsschutzdokumente	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gefahrstoffe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Arbeitsmittel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Persönliche Schutzausrüstung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unterweisung der Mitarbeiter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verhalten auf der Baustelle	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sauberkeit und Ordnung auf den Baustellen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Arbeiten mit besonderer Gefährdung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



Nutzen durch die AMS-Bau

- 1) Die Arbeitsschutzrechtlichen Maßnahmen werden nachweislich und nachhaltig erfüllt.
- 2) Durch die Durchführung der Allgemeinen Themen ist die Voraussetzung für die Standard – GB geschaffen.
- 3) Bei 90% aller Bauvorhaben sind mit einer Standard – GB alle Tätigkeiten und Gefahren sichergestellt.
- 4) Nur für zusätzlicher nicht Standardisierte Leistungen ist eine Maßnahme (z. B. Unterweisung) erforderlich.
- 5) Dadurch wird ein immenser Zeitgewinn für die Bauleiter und Baustellenleiter erzielt.

Notfallplan

	Notfallplan Treibs Bau GmbH		
<p>Ein Notfall ist ein unerwünschtes, zeitlich nicht vorhersehbares Ereignis, dessen Eintritt nach menschlichem Ermessen sehr wahrscheinlich ist.</p> <p>Warum ist ein Notfallplan erforderlich? Das Unternehmen bzw. die FfAS organisiert Verantwortung des Notfallplan. Sie sind persönlich verantwortlich für schnelle und richtige Entscheidungen bei not- und Unglücksfällen. Ein funktionsfähiger Notfallplan stellt eine wichtige Entscheidungshilfe in Krisensituationen dar. Man benötigt einen Notfallplan, um Feuer und Schadensfälle jeglicher Art, die Mitglieder, Das Kapital, den Firma, den guten Ruf und die Umwelt zu schützen!</p>			
Verhalten bei Unfällen	Verhalten bei Brandgefahr	Weitere wichtige Rufnummern	
			
Notarztwagen Einsatzleistung Feuerwehr Frankfurt kostenlos vom Mobiltelefon 112 oder aus dem Festnetz 19 222	Feuerwehr 112 Polizei notruf 110 Polizeiinspektion	Fachkraft für Arbeitssicherheit: Norbert Thiel ASD - BG Bau Frankfurt Tel: 069 / 4705-302 Mobil: 0173/2642950	
Feuerwache Gallusviertel Heinrichstr. 8 Tel. 069 / 212 - 760 200	Feuerwehr – Notruf Branddirektion FFM Tel.: 112	Betriebsarzt: Dr. Renate Pauly ASD - BG Bau Frankfurt Tel: 069 / 4705-310	
Unfallarzt: Dr. med H. Al- Monajjed Mainzer Landstr. 265 Tel: 069 / 73 99 74 70	Polizei – Notruf Polizeipräsidium Frankfurt Tel.: 110	Ersthelfer: alle Mitarbeiter gemäß Übersichtsliste	
Ärztlicher Notdienst für Frankfurt oder Offenbach Notdienstambulanz im Bürgerhospital Eingang Richard-Wagner-Str. Nibelungenallee 37 – 41 Tel.: 069 / 19 292	Polizeirevier Gallus 4. Polizeirevier Polizeipräsidium Frankfurt Gutleutstraße 112 60327 Frankfurt am Main Tel.: 069/75510400	Mainova Notruf (Störmeldungen, Strom, Gas, Wasser, Fernwärme, Stadtbeleuchtung) Tel.: 069 / 21 38 81 10	
BG – Unfallklinik Friedberger Landstr. 430 60389 Frankfurt Tel.: 069 / 475 - 0	THW Ortsverband Frankfurt Tel.: 069 / 70 76 90 50	Notdienst der Elektroinnung Frankfurt Tel.: 069 / 70 77 05	
Standorte Erste Hilfe-Kästen - in jedem Stockwerk und Lager - in jedem Baustellenfahrzeug	 Sammelpunkt Im Durchgang zur Straße vor dem Tor.	Giftnotzentrale Mainz Tel.: 061 31 / 1 92 40	
		Umweltelefon Tel.: 069 / 21 23 91 00	
	notfallplan-treibs_2014-10-01_ph_v04		Stand: 01.10.2014

Zusammenfassung und Feedback



Bleiben Sie gesund und munter!



Peter Haas

**Gesellschaft für
Management,
Organisation und
Humankapital mbH**

Senefelderstraße 1, T 3
D-63110 Rodgau-Niederroden

Tel. ++49 (0 61 06) 28 68 69

Fax ++49 (0 61 06) 28 69 53

E-Mail: peter.haas@gmoh.de

www.gmoh.de